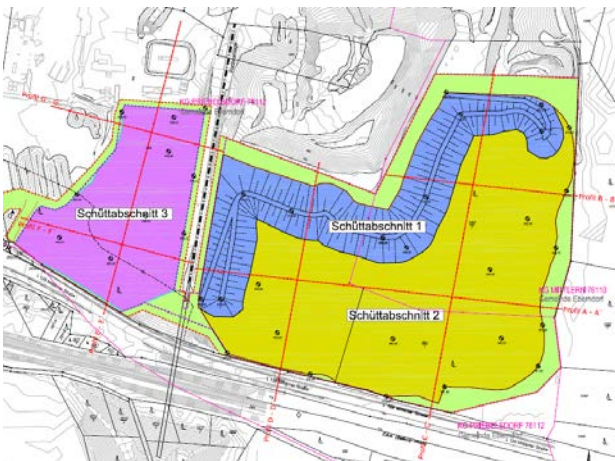


# ÖBB Koralmbahn: Abschnitt Mittlern – Althofen

## Ausschreibungsplanung, Detail- und Ausführungsplanung

### Deponien Peratschitzen und Pribelsdorf

<b>Auftraggeber:</b>	ÖBB Infrastruktur, GB Neu- und Ausbau, Projektleitung Koralmbahn 4
<b>Projektlaufzeit:</b>	08/2011 – laufend
<b>Kenndaten:</b>	Bodenaushubdeponie Pribelsdorf ( $V=975.000 \text{ m}^3$ ) Baurestmassendeponie Peratschitzen ( $V=400.000 \text{ m}^3$ )
<b>Leistungen:</b>	Ausschreibungsplanung, Detail- und Ausführungsplanung
<b>Projektleiter:</b>	DI Markus Voglauer



Gegenstand des Projektes sind die Leistungen der Erstellung der Ausschreibungsunterlagen - getrennt für die beiden Deponien Pribelsdorf und Peratschitzen bestehend aus Baubeschreibung, Technischer Vertragsbestimmungen, Leistungsverzeichnis und Planbeilagen, der Durchführung der Angebotsprüfung sowie der Durchführung der Detailplanung für

die „Bodenaushubdeponie Pribelsdorf“ sowie für die „Baurestmassendeponie Peratschitzen“.

Der Einreichungsabschnitt Mittlern – Althofen a.d. Drau ist ein 19 km langer, zweigleisiger Abschnitt der Koralmbahn im Bereich der Gemeinden Grafenstein, Völkermarkt, St. Kanzian, Eberndorf und Feistritz ob Bleiburg.

Gemäß Baukonzept ergibt sich im ggstdl. Abschnitt ein Materialüberschuss von ca.  $1.375.000 \text{ m}^3$ . Diese überschüssigen Aushub- und Tunnelausbruchsmaterialien sollen auf die Bodenaushubdeponie Pribelsdorf ( $975.000 \text{ m}^3$ ) sowie auf die Baurestmassendeponie Peratschitzen (ca.  $400.000 \text{ m}^3$ ) verbracht werden.

Auf die Baurestmassendeponie Peratschitzen soll großteils mit Zement verunreinigtes Ausbruchsmaterial aus dem Tunnelbau deponiert werden.